

10. August 1924

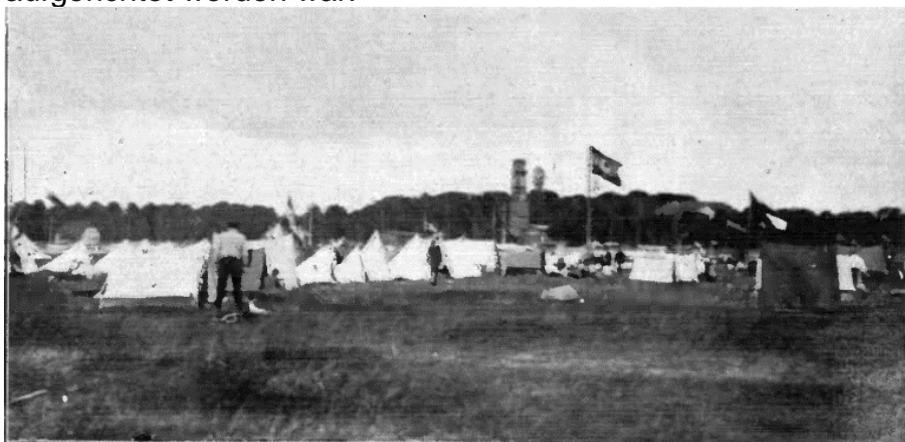
Kanutage in Lübeck-Travemünde.

Das Kanu, oder der Kanadier, hat sich schnell die Welt erobert. Es ist noch nicht lange her, als man die ersten Boote dieser Art bei uns in Deutschland sah. Ebenso nahm der Kajak- und Faltbootsport einen raschen Aufschwung. Neben Segel-, Motor- und Ruderboot-Wettfahrten hatten wir in diesem Jahre zum ersten Male in Lübeck-Travemünde Kanufahrer aus allen Teilen Deutschlands und aus dem Auslande zu Gäste. Im Anschluß an den Kanutag in Hamburg vom 17. bis 23. Juli wurden die Kanadier, Kajak- und Faltboote am Donnerstag, den 24. Juli mit der Bahn nach Lübeck transportiert und an der Puppenbrücke zu Wasser gelassen. Eine große Menge Schaulustiger hatte sich eingefunden



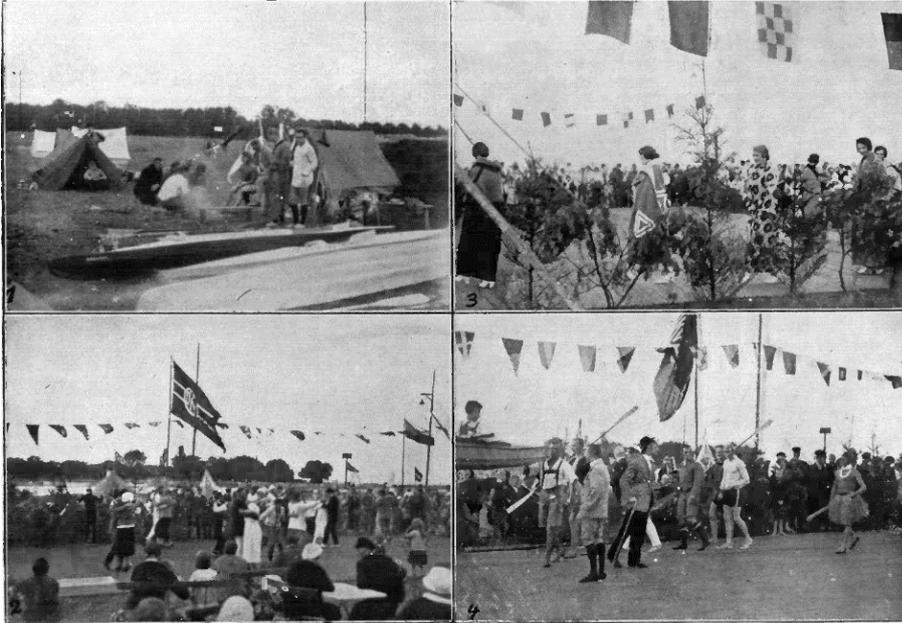
Die teilnehmenden Boote nach ihrer Ankunft in Lübeck bei der Puppenbrücke.

(wie auch auf dem nebenstehenden Bilde zusehen); besondere Beachtung fand hier das Zusammensetzen der Faltboote, die von ihren Besitzern im Rucksack mitgebracht worden waren. Mittags 12 Uhr starteten die teilnehmenden Boote zur Wanderfahrt nach Travemünde. Zwischendurch wurde bei den Hohemeiler Tannen eine Mittagsrast gemacht. Nach der Einfahrt in Travemünde und einer Paradeauffahrt vor der Strandpromenade begaben sich die Boote nach der Zeltstadt, die auf dem Priwall aufgerichtet worden war.



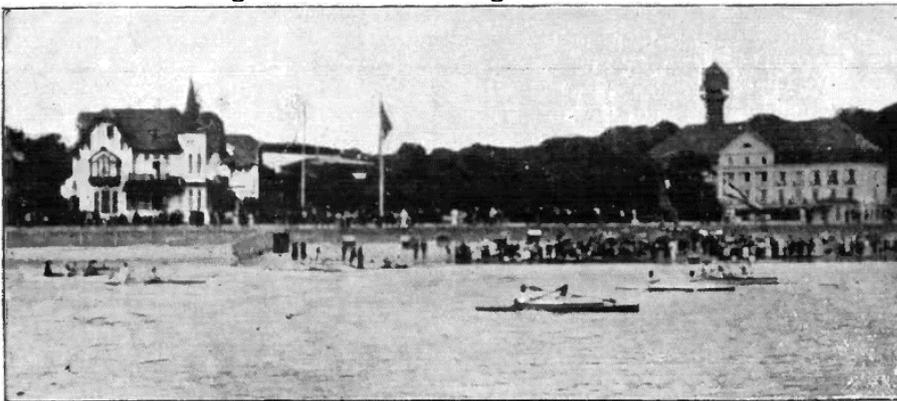
Gesamtansicht der Zeltstadt.

Hier entwickelte sich bald reges Leben und Treiben. Am Freitag, dem 25. Juli, fand morgens 9 Uhr die erste Langstreckenfahrt über 25 km statt, die eine gute Beteiligung auswies. Nachmittags wurden in der Zeltstadt entzückende Sportmoden vorgeführt und abends beschloß ein Gartenfest im Städtischen Kursaal mit Illumination und Feuerwerk den Tag.



1. Lagerleben in der Zeltstadt. 2. Ein Tänzer auf dem „Marktplatz“ der Zeltstadt. 3. und 4. Bilder von der Sportmodenschau.

Sonntags folgte die zweite Langstreckenfahrt über 10 km.



Start der Doppellajaks.

Abends fand in der Zeltstadt ein Sommerfest mit Preisverteilung statt. Der Sonntag war gemeinsamen Wanderfahrten auf der Ostsee gewidmet. Ebenso wie in Lübeck fanden auch in Travemünde die Veranstaltungen des Kanutages reichen Anklang und viele Bewohner und Kurgäste Travemündes nahmen an ihnen teil.